



# FRIZZ

6  
2016

GRATIS

DAS MAGAZIN FÜR GIESSEN/MARBURG/WETZLAR/WETTERAU



**SEAN PAUL**  
am Freitag, 12.08



ONE RACE... HUMAN!  
19. AFRIKA-KARIBIK-FESTIVAL

**SEAN PAUL**

**BEGINNER / ASD**

**ADEL TAWIL / MOTRIP**

**GESTÖRT ABER GEIL**

und viele mehr

**ASCHAFFENBURG**

**11.-15. AUGUST**

[www.KARIBIK-FESTIVAL.DE](http://www.KARIBIK-FESTIVAL.DE)

auch Tagestickets erhältlich

**REGGIE-ERFOLG**

Reggiergestern nach L.A.

**FUSSBALL-EM**

Prof-Tipps und Funsport

**KURVENLEHRE**

Bewerbung für Motorradwochenende

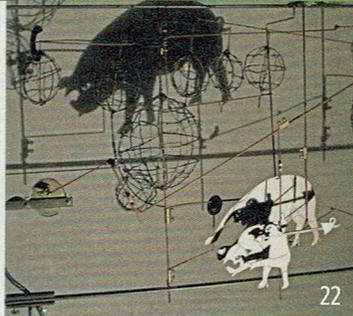




12



10



22



16



ZUM TITEL  
Seite 40

**21 UNI & WISSEN**  
Philipps-Universität mit Tongji und Zhejiang-Universität: Partnerschaften zwischen Marburg und China; An der THM: Animation, Spiele, Digitale Medien; Uni Gießen: Lesung mit Verena Lueken & FRIZZ oder stirb! - Abenteuer Umwelt: Die Pollen fliegen!

**22 KUNST**  
Gießen Mathematikum: Rune Miels; Laubach Schlossbibliothek: Europäische Reisen und Lutherana & Marburg Kunsthalle: Kunst aus Marburg

**24 KULTUR**  
Erfolgreich: Hessische Webserie in LA vierfach ausgezeichnet; Lustspiel von Georg Büchner: „Leonce und Lena“ & In der Wetterau: Museen bereichern Kultur

**26 GENUSS**  
Weinstein; Rührend: Künstler an Kochtöpfen & Leckereien

**28 FRIZZ LIVE**  
Konzertticket-Verlosungen, die rocken!

**41 KINO**  
Programmkino & Lieblingsfilm

**46 GLÜXXBOX**  
Trommel-Show-Tickets & Probewoche Fitness

**46 LETZTE WORT & CARTOON**

**DER BEWEGUNGSMELDER**  
29 Bewegungsmelder  
12 Seiten Veranstaltungen  
42 Kleinanzeigen  
44 Impressum

**THEMEN**

- 10 **VON LEIHGESTERN NACH HOLLYWOOD**  
Regisseur Christian Ditter
- 12 **ALLES FUSSBALL!**  
Interviews mit Oliver Fritsch und Dominik Stroh-Engel
- 16 **DIE KUNST DER KASCHTES**  
Alexander und Asja Kaschte im Interview

**RUBRIKEN**

- 4 **LEBENSZEICHEN**  
Foto des Monats
- 5 **MEINUNG**  
Leserbriefe, Straßenumfrage & Statement
- 6 **PANORAMA**  
Meldungen & Klatsch aus Gießen, Wetterlar, Marburg und der Wetterau; Leute: Hans Schneider; PartyZone: Familie im Takt, FRIZZ hilft helfen: u.a. Projektwoche Flucht und Migration und Flüchtlingshilfe Mittelhessen - Praktische und unbürokratische Hilfe
- 18 **SPEED**  
Motorrad, Teil III

**65 JAHRE**  
**PARKFEST**  
**BAD SALZHAUSEN**

*Ich hab mich so an dich gewöhnt!*

Seit 65 Jahren ein leuchtendes Lichtermeer im Kurpark mit tollem Programm für die ganze Familie!

**Vorprogramm Freitag, 24. Juni**  
**21 Uhr**  
Live-Musik und Siegerehrung  
„I. Dt. Meisterschaft Jedermann Straße“ im Radsport

**Samstag, 25. Juni 2016**  
**ab 16 Uhr**  
Zirkusstation mit „Clown Ichmael“, Zauberei, Artistik u.v.m., Schminken, Spiele, „Selfie Foto-Box“

**ab 18 Uhr**  
Martin Pfeiffers Kinder-Mitmach-Rock-Show  
19 Uhr Siegerehrung  
„I. Dt. Meisterschaft Jedermann Straße“ im Radsport  
21 Uhr Live-Auftritt der Show-Band „Timewarp Sextett“  
22 Uhr Feuerstabshow der Cheerleader Red Angels  
22:30 Uhr Workshop mit Leuchtbällen

Moderation und Entertainment mit Martin Guth

**23 Uhr Brillant-Höhenfeuerwerk**  
**Große Parkillumination**

**Sonntag, 26. Juni 2016**  
**11 - 18 Uhr**  
**5. Bad Salzhäuser Künstlerfest**  
mit über 35 AusstellerInnen  
Siegerehrung  
„I. Deutsche Meisterschaft Jedermann Straße“ im Radsport  
Sommerkonzert und Büchermarkt.

Eintritt: 7,- €; Wk 5,- €; Kinder bis einsch. 12 Jahre frei  
Veranstalter: Stadt Nidda, Kulturmanagement, Tel: 06043-9633-0  
www.nidda.de

**NIDDA**  
BAD SALZHAUSEN



## Dr. Hans Schneider

lehrt an der Hessischen Hochschule für Polizei und Verwaltung in Gießen. Seit 2010 schreibt er unter dem Pseudonym Hermann Henn Kriminalromane, u.a. fünf Fälle mit der Gießener Kommissarin Silke Haus. 2015 veröffentlichte er eine Sammlung von Kurzkrimis mit Handlungsort Monaco. Er ist gebürtiger Dillenburger.

### FRIZZ-Fragen des Monat

**FRIZZ: Dass es Ihren Arbeitsplatz gibt, ist wahrscheinlich vielen Gießenern gar nicht bekannt. Wie sehen die Ausbildung an dieser Hochschule und Ihre Arbeit als Fachhochschullehrer aus?**

Dr. Hans Schneider: In Hessen gibt es seit 1994 die zweigeteilte Laufbahn für Polizisten, den gehobenen und den höheren Dienst. Nach Fachhochschulreife oder Abitur muss man ein internes Studium absolvieren. Das geht eben z.B. in Gießen. Von außen ist das Gebäude in der Talstraße vielleicht auch nicht auf den ersten Blick als Bildungseinrichtung der Polizei erkennbar, nur parkt öfter ein Streifenwagen davor. Unsere Studierenden kommen auch nicht in Uniform zur Arbeit, da sie ja noch keine fertig ausgebildeten Polizeivollzugsbeamten sind. Sie haben Lehrveranstaltungen z.B. in Recht, Einsatzlehre, Kriminalistik etc. Darüber hinaus hat auch die Praxis einen großen Anteil. Ich bin seit 1991 Fachhochschullehrer für die Sozialwissenschaften, halte Lehrveranstaltungen ab, führe Prüfungen durch, betreue Bachelor-Arbeiten, forsche noch ein wenig und bin Mitglied im Fachbereichsrat.

### Wie sind Sie denn aus dieser Laufbahn heraus zum Krimi-Schreiben gekommen?

Als Wissenschaftler schreibt man ja auch recht viel. Ich hatte aber dabei das Gefühl, das würde keiner so richtig zur Kenntnis nehmen. Deshalb kam mir der Gedanke, mal ein ganz anderes Medium einzusetzen, um mit kriminologischem Wissen vielleicht eine breitere Leserschaft zu erreichen. Dabei ist es manchmal gar nicht so leicht, das Gleichgewicht zwischen korrekten Sachverhalten und spannender Geschichte zu halten. Daran habe ich in den letzten Jahren stark gearbeitet und zitiere in meinen jüngeren Krimis nicht mehr so viel aus Kriminalstatistiken und Gesetzestexten.

### Was war ausschlaggebend für Ihre Entscheidung, Ihre Krimis in Gießen und der Umgebung spielen zu lassen?

Ganz pragmatisch war das die Nähe zu den möglichen Tatorten. Ich brauche zum Schreiben zumindest ein Stück weit ein Bild vor Augen, und Gießen kenne ich jetzt seit Beginn meines Studiums. Gießen hat auch viele schöne Flecken, aber auch Orte, die man sich gut als Tatorte vorstellen kann.



Gaukelei: tolles Sitafesttheater in der Wetterau

## IN ORTENBERG

### Altstadt pur

Auf zum internationalen Straßentheaterspektakel! Am 18. und 19. Juni 2016 verwandelt sich Ortenberg in eine Welt der Verkleidung, Gaukler und Theaterkünstler. Auf 5 Bühnen an verschiedenen Standorten in den verwinkelten Gassen und auf den verwunschenen Plätzen des historischen Ortskerns wird die Altstadt bespielt. 20 internationale Künstler beleben die male- rische Altstadt und präsentieren ihre neuesten Programme. Sie zeigen ein breites Spektrum an aktueller, darstellender Kunst im öffentlichen Raum. Ein Kunsthandwerker-Markt und die altein- gesessenen, urigen Besenwirtschaften runden das Gesamtkon- zept des Festivals ab. Die perfekte Kulisse für eines der schönsten Straßentheaterfeste Hessens und ein Ausflug für Groß und Klein.

» Termine: Sa. 18. Juni nachmittags - So. 19. Juni ganztags  
Veranstaltungsort: Altstadt, Alte Marktstraße, 63683 Ortenberg

**THM**  
TECHNISCHE HOCHSCHULE MITTELHESSEN

**STUDIUM**  
**PLUS**

# IHR KARRIEREPLUS 2016

**PERSÖNLICH.**  
**PRAXISNAH.**  
**PROFESSIONELL.**

**DUALES STUDIUM**  
**oder**  
**WEITERBILDUNG**

Weitere Informationen zu unseren Studiengängen - auch zum Einstieg ohne Abitur - erhalten Sie von Frau Simone Hedrich unter 06441 / 2041 - 0 oder unter [www.studiumplus.de](http://www.studiumplus.de)



DORFSPIELE

## Dolle Wetterau

Wie sollte es anders sein, im FRIZZ-Verbreitungsgebiet sind nicht nur Super-Städte, sondern auch Dolle Dörfer. Ober-Hörgern, ein Stadtteil von Münzenberg im Wetteraukreis, ist das „Dolle Dorf 2016“. Auf dem Hesse-Tag in Herborn setzte sich das Wetterau-Team mit 95 Punkten gegen alle fünfzig Mitbewerberdörfer durch. Neben der, nun ja, Auszeichnung „Der Goldene Onkel Otto“ macht deswegen auch die „hessenschau“ auf ihrer großen Sommertour Station im Ort.

PARTYZONE

18.06., WALDSCHWIMMBAD, LICH, 11 UHR

## Elektro-Tagesfestival - „Familie im Takt“

„Familie im Takt“ (kurz: F.i.T.), das Tagesfestival mit elektronischer Musik geht nach der erfolgreichen Erstauflage 2015 in eine neue Runde. Das Festival trägt den Untertitel „Edition Seepferdchen“. Das Besondere an F.i.T.: Die Veranstaltung spricht, anders als bei Elektronikfestivals sonst üblich, die ganze Familie an, deswegen findet das Event auch zu weiten Teilen bei Tageslicht statt. Einlass zu F.i.T. ist bereits um 11 Uhr am Vormittag, Ende der Feier ist um Mitternacht - dann, wenn anderswo die Elektronikkfans überhaupt erst aus ihren Löchern kriechen. Das LineUp für F.i.T. 2016: André Galuzzi (aras, ostgut ton, cocoon - Berlin), Frank Lorber (cocoon, nummer schallplatten- Frankfurt), Nick Curly (8bit, trust - Mannheim), Rebecca von Kalinowsky (Rote Liebe - Köln, Steve Nash (dantze, sin-



copad, vina music - Berlin). Wir und beide (find you animal, f.i.t.), GRÄG N JÄCK (lachundkrach, rds crew). Ab 23 Uhr gibt es außerdem eine Afterparty im MuK in Gießen (An der Automeile). Auf zwei Floors gibt es dann Party bis in die frühen Morgenstunden. Das LineUp wird rechtzeitig bekannt gegeben. Mit dem „F.i.T.“-Festivalband gibt es ermäßigten Eintritt bei der Afterparty.

>> VVK 20,- € (im „Downtown“ in Gießen, Neustadt 11), TK 25,- €.

FIMFESTIVAL IN GIESSEN

## Zweite Runde!

Am 3. und 4. Juni 2016 findet die zweite Ausgabe von Die Serieale - 2. IndieSerienFestival Gießen statt. Bei diesem Festival speziell für Independent-Serien werden an zwei Tagen Serien unterschiedlichster Genres auf der großen Leinwand im Kino gezeigt, begleitet von einem anspruchsvollen Rahmenprogramm - während sich in Gießen die Independent-Serienbranche trifft. Ins Leben gerufen wurde Die Serieale vor einem Jahr durch die beiden Filme- und Serienmacher Dennis Albrecht („Filmstadt“) und Csongor Dobrotka („Number of Silence“). Das Programm läuft im Kinocenter Gießen, das als Veranstaltungspartner beim Festival mitwirkt.

>> [www.die-seriale.de](http://www.die-seriale.de)



FRIZZ Mitmach-Tipp

UNTERER HARDTHOF

## Keramik-Workshops und -Ausstellung

Die Tradition der Keramikurse auf dem Unteren Hardthof in Gießen wird wieder aufgegriffen. Berthold Zavaczki hat sie organisiert und bietet auch selbst einen Kurs an zu Brenntechniken. (1./2.August). C.A.Traen, eine Keramikerin aus Las Vegas, weist in die Herstellung von Figuren-Assemblagen ein (23./24.Juli). Robert LaWarre experimentiert mit der Verwandlung von Keramikoberflächen (28./29.Juli), Walter Zavaczki modelliert Körper nach Modell (30./31.Juli) und Sangwoo Kim weist in die uralte koreanische Tradition der Plattentechnik ein (26./27.Juli). Die begleitende Ausstellung in der Hardthof-Galerie wird am 7. Juli eröffnet, neben den Kursleitern sind dabei noch vertreten Karlheinz Till, Karin Schweikhard und Rebecca Maeder. Die Ausstellung ist an den ersten beiden Juli- und August-Wochenenden jeweils 15-17 Uhr geöffnet.

>> Anmeldung und Info unter [www.z-keramik.de](http://www.z-keramik.de)

TIERE II

## Es zeckt - Kein Grund zur Panik!

Jetzt, da es endlich warm ist, schrillen vielen von uns Warnrufe in den Ohren: Achtung, Zecken! Aber wie viel Angst ist berechtigt? Fakt ist, dass Zecken Krankheiten übertragen können - z.B. die Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) oder Borreliose. Doch nichts da-



Klein und gemein: Blutsauger auch in Mittelhessen

von ist Grund für unbegründete Panik. Gegen FSME kann man sich impfen lassen, bei einem Wohnort oder regelmäßigem Aufenthalt in einem Risikogebiet zahlt diese Impfung auch die Krankenkasse. In Hessen gab es 2015 insgesamt nur 13 Fälle von FSME, einziges mittelhessisches Risikogebiet ist der Landkreis Marburg-Biedenkopf. Dort erkrankte im letzten Jahr eine Person. Der letzte registrierte Fall von FSME in Gießen war im Jahr 2006. Im Gegensatz zu FSME gibt es nicht in allen Bundesländern eine Meldepflicht für Borreliose. Laut Robert-Koch-Institut (2013) ist schätzungsweise jede 5. ausgewachsene Zecke mit Borrelien infiziert, aber nur nach ca. 1% der Zeckenstiche kommt es zu einer Erkrankung. Aber: Borreliose kann mit Antibiotika behandelt werden. Schon im Freien kann man sich durch helle Kleidung und Repelents schützen. Nach dem Aufenthalt draußen sollte man den Körper gründlich absuchen. Wenn „es“ passiert ist, kann man die Zecken gut mit einer Zeckenzange o.Ä. entfernen. Die meisten Stiche sind nicht weiter schlimm, aber man sollte sie auch nach vollständiger (!) Entfernung der Zecke nicht auf die leichte Schulter nehmen. Wenn sich um den Stich ein größer werdender roter Ring zeigt („Wanderröte“) und/oder man grippeartige Symptome verspürt - ab zum Arzt.